

# RUNDBRIEF

Stadtyugendring Bamberg  
Ausgabe Dezember 2019

## Jugendpreis ehrt vorbildliche Jugendarbeit



**DPSG St. Josef gewinnt Jugendpreis 2019**  
Weitere Preisträger sind die Jugend des FC Eintracht und der Sportfischer

*Der Jugendpreis in der Stadt Bamberg richtet kurz vor Weihnachten den Focus auf die beispielhaften ehrenamtlichen Leistungen junger Menschen in Bamberg. Die Sparkasse gewährleistet dauerhaft, dass außergewöhnliches Engagement mit 1000 Euro Preisgeld belohnt wird. Unter den 11 qualifizierten Bewerbungen wählte die Jury die drei Projekte als Preisträger aus, die laut Präambel des Jugendpreises den sozialen, kulturellen oder im Bereich des Umweltschutz liegenden Charakter besonders gut veranschaulichen.*

Für den Stadtyugendring begrüßte Jurymitglied Julia Mari deshalb zur Preisverleihung am 18.12.2019 in den Jugendräumen der Pfarrei St. Josef zahlreiche Gäste, darunter auch die drei Bürgermeister der Stadt Bamberg.

Sie hob hervor, dass die Leistungen der Preisträger beispielhaft dafür stehen, was Jugendleiterinnen und Jugendleiter in den Bamberger Jugendverbänden und -vereinen im Alltag während ihrer Freizeit für die Allgemeinheit gratis tun. Alle elf Bewerbungen standen nun

noch einmal im Rampenlicht, konnten sie doch bei der Vorstellung ihres Projektes zeigen, dass sie alle einen Preis verdient hätten.

Dem schloss sich Herr Polz, Marketingleiter der Sparkasse Bamberg, in seiner Laudatio an. Nachdem die Spannung mit der Bekanntgabe des zweiten und dritten Preises an die Jugend des FC Eintracht und der Sportfischer ihren Höhepunkt fand, lüftete er das streng gehütete Geheimnis.

Der 1. Preis und der Löwenanteil von 500 € ging an den Pfadfinderstamm der Deutschen Pfadfinderschaft St. Josef Bamberg für ihre Teilnahme am Umweltprojekt im Senegal. Sie beeindruckten durch die große Solidarität mit ihrem Partnerstamm im dortigen Thies.

Die Jurymitglieder Eva Pfeil (Stadtyugendpflegerin) und Ehrenoberbürgermeister Herbert Lauer sowie Oberbürgermeister Starke und die Bürgermeister Lange und Metzner begleiteten diese Anerkennung mit großem Applaus. Polz fuhr fort: „Unsere Stadt braucht Menschen wie euch, die anpacken und andere zu ähnlichen Leistungen motivieren.“



### In dieser Ausgabe:

PoliTalk 2020 - U-18 Wahl	2
Kinderschafkopfschule	2
Herbstvollversammlung	3
Jahresprogramm 2020	3
Antrag Vollversammlung	4
KUFA - Kultur für alle	4
Tag der Jugend & Poolparty	4
Demokratie Leben	5
Fachtag Jugendhilfeplanung	5
Fortbildung Jugendleiter	5
AK Jugendarbeitslosigkeit	6
Projekt „Gute Fee“	6
AK Jugendarbeitslosigkeit	7
Hallenfußball 2019/2020	7
Int. Wochen gegen Rassismus	8
Geld für die Jugendarbeit	8

**Stadtyugendring Bamberg**  
Lange Straße 2  
96047 Bamberg

Tel: 0951 968 56 53

Fax: 0951 968 56 19

E-Mail [stadtyugendring-bamberg@t-online.de](mailto:stadtyugendring-bamberg@t-online.de)  
Web: [www.stadtyugendring-bamberg.de](http://www.stadtyugendring-bamberg.de)

## Die Preisträger des Jugendpreis 2020

### 1. Preis und 500 € gingen an:

**„Umweltprojekt und Ausbau der Partnerschaft mit Partnerstamm `Marie Reine` in Thies-Senegal“ - DPSG St. Josef**

Stärkung der Diözesanpartnerschaft durch die Teilnahme am Umweltprojekt, bei dem u.a. 2.500 Bäume gepflanzt, Müll gesammelt und entsorgt sowie Aufklärung für nachhaltiges Wirtschaften unterstützt wurde.

### 2. Preis und 300 € gingen an:

**„Fair geht vor: Miteinander statt gegeneinander“ - Internationales Fußballturnier des Migranten- und Integrationsbeirat in Zusammenarbeit mit FC Eintracht Bamberg**

Zeichen setzen für die Integration (durch Sport). Helferinnen und Helfer wurden gestellt, Infrastruktur zur Verfügung gestellt, Jugendabteilung übernahm Einlage-spiele gegen DiTIB und syrische Auswahl sowie Rahmenorganisation und Planung.

### 3. Preis und 200 € gingen an:

**„Gewässerreinigung - RMD-Kanal und Holler-/Nonnengraben“ - Jugendgruppe Sportfischerverein Bamberg**

Jugendgruppe führte die Gewässerreinigung durch. Neben Ufermüll wurden Fahrräder, Reifen, Metallteile u.v.m. aus dem Wasser gezogen. Der gesammelte Müll wurde anschließend fachgerecht entsorgt.

## Thema Kommunalwahlen - U-18 Wahlen und Einladung zum PoliTalk am 05.02.2020 im IMMER HIN

Am Freitag, 05. Februar 2020 um 19 Uhr im Jugendkulturtreff IMMERHIN fordert der Stadtjugendring Bamberg gemeinsam mit seinen vielfältigen Mitgliedsverbänden die zahlreichen Kandidatinnen und Kandidaten für das Oberbürgermeisteramt der Stadt Bamberg dazu auf, zu verschiedenen zukunftsweisenden Fragen Stellung zu beziehen.

Dazu hat das Vorbereitungsteam (BSJ, DGB-Jugend, Jugendkulturtreff IMMERHIN und SJR) einen interessanten Abendverlauf vorbereitet, bei dem die Politikerinnen und Politiker verschiedene Themenbereiche durchlaufen und direkt mit den anwesenden Besucherinnen und Besucher in Kontakt treten.



Im Mittelpunkt stehen sollen dabei natürlich jugendrelevante Themen und Forderungen., wie z.B. die Förderung der Jugendarbeit, die vorhandenen und möglichen Formen von Jugendbeteiligung, Jugendkulturarbeit und Jugendräume, vor allem auch Verkehr, Umwelt und Nachhaltigkeit, die Sport- und Spielmöglichkeiten in der Stadt Bamberg und natürlich die Themen Schulen, Ausbildung, Zukunft und Wohnraum.

Ebenfalls am 5. 02. `20 möchte der Stadtjugendring Bamberger Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, an einer „U-18-Wahlurne“ am Gabelmann ihre Meinung in Form einer Stimmabgabe zu den Kommunalwahlen kundzutun! Der SJR Bamberg wird am Gabelmann ein „Wahllokal“ einrichten. Es soll von 11.30 – 14:30 Uhr geöffnet sein. Beim letzten Mal (Landtagswahlen) haben 180 Kinder und Jugendliche teilgenommen. Die Ergebnisse sollen bereits am Abend im Rahmen des PoliTalk um 19.00 Uhr im Jugendkulturtreff IMMERHIN bekannt gegeben werden.



## Kooperation mit WoBla und Sternla im siebten Jahr erfolgreich Kinderschafkopfschule Vorreiter in Bayern



Michaela Rügheimer bei der Siegerehrung

24 Bamberger Mädchen und Jungen haben mithilfe der mitreißenden Anleitung ihres Schafkopflehrers Richard Röckelein und seines begeisterungsfähigen Teams im neuen Saal der Gaststätte Sternla ein für viele undurchschaubares Kartenspiel mit Leichtigkeit und großer Freude kennen und lieben gelernt. Yannick, der das abschließende Schafkopffrennen mit Abstand für sich entscheidet, erhielt von Michaela Rügheimer (Vorsitzende Stadtjugendring Bamberg) die Siegerurkunde und - wie alle anderen auch - eine kleine Belohnung fürs Mitmachen.

Mit ihrer Kinderschafkopfschule sind der Stadtjugendring Bamberg in Zusammenarbeit mit dem WOBLA und der Gaststätte STERNLA ein Vorreiter für das Erlernen des anspruchsvollen Kartenspiels, das laut den bayerischen Philologen aufgrund seiner vielfältigen Anforderungen in den Lehrplan der bayerischen Schulen aufgenommen werden soll. Bereits seit sieben Jahren existiert das erfolgreiche Bamberger Projekt.

„Mit vielen kreative Lern- und Mitmach-Ideen besitzen wir ein Konzept, das einen kinderleichten Zugang zum Traditionsspiel des Schafkopffens eröffnet,“ informiert die SJR-Vorsitzende Micha Rügheimer. Anders wäre es ja gar nicht

möglich, die wachsamen Augen und Ohren der 24 Kinder an den drei Vormittagen im November immer wieder auf die Bedeutung der Karten und das Ziel des Spiels zu richten.

„Wir brauchen 61 Punkte, um zu gewinnen!“ ruft Lioba ihrer Mitspielerin Jule zu. „25 haben wir schon. Die hat uns meine `Laufende Sau` eingebracht,“ ergänzt Hannes im Stile eines Experten. Immer wieder klingelt die kleine Messingglocke zwischendrin. Sie kündigt die süße Belohnung für diese außergewöhnliche Aktion an. Jakob, mit sieben Jahren einer der Jüngsten setzt das Spiel mit aufmerksamen Blicken in das eigene Blatt fort. Er spielt Herz aus und erklärt mit Begeisterung: „Herz ist keine Farbe, da müssen alle Trumpf spielen!“

So haben sie es von ihrem Schafkopflehrer und seinen hilfsbereiten Assistenten gelernt. „Wir wählen möglichst einleuchtenden Vergleiche oder Sprachbilder, um den Mädchen und Jungen beizubringen, wie Schafkopf in den Grundzügen zu spielen ist und welches Ziel zu erreichen ist.“

Zuletzt sind alle strahlende Gewinner dieser nun schon siebten Bamberger „Schafkopfschule“, die mit einem spannenden Schafkopffrennen zu Ende geht. Michaela Rügheimer lobt die stolzen Kinder für ihre tolle Auffassungsgabe und überreicht zusammen mit den Helferinnen Laura und Katrin allen Teilnehmern ein kleines Geschenk.

Schafkopflehrer Richard Röckelein mit seiner „Klasse“



## Bericht von der Herbstvollversammlung am 23. Oktober 2019

### Stadtjugendring Bamberg trifft sich bei der KJG St. Anna



Zwei Mal im Jahr entscheiden die Delegierten der Bamberger Jugendverbände über das Programm des Jugendrings. Am 23. Oktober 2019 fand deswegen die Herbstvollversammlung im Gemeindesaal von St. Anna statt.

Gleich zu Beginn wurden die JugendvertreterInnen mit einer kurzen **Vorstellung** von Lotta Fröhlich über die Ortgruppe Bamberg von „Fridays For Future“ informiert und hatten danach die Gelegenheit sich mit den Klimaaktivisten auszutauschen und zu diskutieren.

Im Anschluss waren die Ehrenamtlichen in Kleingruppen mit der **Gestaltung des gemeinsamen Jahresprogramms** beschäftigt. Dabei entstanden viele neue Ideen, die der Vorstandschaft als Arbeitsgrundlage mitgegeben wurden.

Unter dem Slogan „Wir sind es wert!“ wurde von der Jugend des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) ein Antrag zur Stärkung der **Jugendarbeit** gestellt und einstimmig angenom-

men. Dieser Antrag soll die Stadt Bamberg und den Stadtrat dazu auffordern, dass die Finanzierung des Stadtjugendrings **eine kommunale Pflichtaufgabe** ist und die finanzielle Ausstattung und die Förderung **der rund 40 Jugendverbände in Bamberg mit über 15.000 Jugendlichen** in den nächsten Jahren massiv verstärkt werden muss.

Auch in einer produktiven Sitzung bleibt noch genügend Zeit, um sich bei besonderen Menschen für ihren Einsatz für die Jugendarbeit zu **bedanken**. So auch bei **Johannes Wicht**, der von der Vorsitzende Michaela Rügheimer, den beiden Geschäftsführern Hanne Engert-Alt und Richard Röcklein aus seinem aktiven Einsatz **verabschiedet** wurde.

In knappen zweieinhalb Stunden haben rund 40 Delegierte ihr **Stimmrecht genutzt**, um die Jugendarbeit in Bamberg mitzugestalten und neue Ideen zu entwickeln, aber auch um sich zu **vernetzen** und kennenzulernen.



#### Auszüge und wichtige Termine aus dem SJR-Jahresprogramm 2020:

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• 04.01. Hallenturnier D-Junioren</li> <li>• Jan. AK Jugendarbeit &amp; Schule</li> <li>• 04.02. AK Jugendarbeitslosigkeit</li> <li>• 05.02. PoliTalk Kommunalwahlen</li> <li>• 07.03. Ausbildungsmesse Forchheim</li> <li>• 21.03. Intern. Wochen gegen Rassismus - Projekttag</li> <li>• 26.03. Frühjahrsvollversammlung</li> <li>• 28.03. Erste-Hilfe-Kurs</li> <li>• 02.04. Jugendhilfeausschuss</li> <li>• 25.04. Seminar Aufsichtspflicht</li> <li>• April Auslosung Pfingstcup</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 30.04. Hexennacht</li> <li>• 25.05. Tag der Jugend - Vorbereitung</li> <li>• 30.05. - 01.06. Pfingstcup</li> <li>• Im Mai Seminar Urheberrecht/Datenschutz</li> <li>• Im Juni Tag der Jugend - Plakatwandaktion</li> <li>• 04.07. Tag der Jugend - Aktionstag</li> <li>• 04.07. Ausbildungsmesse</li> <li>• Juli Jugendhilfeausschuss</li> <li>• 13.-17.07. die etwas anderen Wandertage</li> <li>• 25.09. Info- und Planungstag</li> <li>• 02.10. Lange Nacht der Demokratie</li> <li>• Okt. Arbeitnehmer-Wallfahrt</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• 15.10. Antragsschluss Zuschüsse</li> <li>• 21.10. Herbstvollversammlung</li> <li>• Nov. Jugendhilfeausschuss</li> <li>• 08.11. Kinderschafkopfschule</li> <li>• 15.11. Kinderschafkopfschule</li> <li>• 22.11. Kinderschafkopfschule</li> <li>• Dez. Jugendpreisverleihung</li> <li>• 12.12. Hallenfußball A-Junioren</li> <li>• 28.12. Hallenfußball D-Junioren</li> <li>• 29.12. Hallenfußball D-Junioren</li> </ul> |
|---|--|---|

## Vollversammlung stellt fest - Jugendarbeit ist kommunale Pflichtaufgabe Folgender Antrag der Gewerkschaftsjugend wird einstimmig angenommen:

„Die ehrenamtliche Jugendarbeit in Bamberg ist vielfältig und facettenreich. Sie bietet den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine große Möglichkeit an ehrenamtlichem Engagement vor allem in den Verbänden und Vereinen, sei es im Sport, bei der Feuerwehr & THW, in religiösen Jugendverbänden, in Engagement der Gewerkschaftsjugend und vielen anderen. Dieses Engagement von Jugendlichen ist das Engagement der Erwachsenen von morgen. Ehrenamtliches Engagement ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und wichtig für das Allgemeinwohl.

Dieses wichtige Engagement in den Jugendverbänden wird unter anderem gefördert und unterstützt durch den Stadtjugendring Bamberg. Etliche Verbände rufen jedes Jahr beim Stadtjugendring finanzielle Fördermittel ab und partizipieren an den Zuschüssen für die Jugendarbeit. Jedoch ist der Stadtjugendring Bamberg im Vergleich zu anderen Jugendringen in Oberfranken trotz einiger Erhöhung in den letzten Jahren immer noch massiv unterfinanziert.

So bekommt man bspw. beim Stadtjugendring Bamberg in der Regel bis zu 3,00 Euro und maximal 6,00 Euro mit Juleica pro Übernachtung und Teilnehmer an Förderung für Fahrten, Lager

und Freizeiten. Beim Stadtjugendring Coburg gibt es schon ohne Juleica 6,50 Euro pro Übernachtung und Teilnehmer. Mit Juleica können es sogar bis zu 10 Euro pro Übernachtung sein. Daneben gibt es auch eine deutlich höhere Grundförderung für die Verbände beim Stadtjugendring Coburg. Dieser exemplarische Vergleich mit dem Stadtjugendring Coburg zeigt, dass es einen dringenden Handlungsbedarf bei der finanziellen Ausstattung des Stadtjugendrings Bamberg gibt und aktuell die Mitgliedsverbände keine vergleichbare Förderung, wie in anderen oberfränkischen Kommunen durch den Stadtjugendring erfahren können. Es ist Zeit, dass sich diese Schieflage ändert und auch in Bamberg die Arbeit der vielen Jugendverbände mehr unterstützt wird.

Denn wir sind es Wert!

Daher fordern wir von der Stadt Bamberg und dem Stadtrat der Stadt Bamberg: Die Finanzierung des Stadtjugendrings ist als kommunale Pflichtaufgabe anzusehen. Die finanzielle Ausstattung des Stadtjugendrings Bamberg in den nächsten Jahren massiv zu steigern. Insbesondere die finanzielle Mittel für die Förderung der Jugendverbände in Bamberg muss verstärkt werden.“

**Der SJR hat diesen Antrag bereits auf den Weg gebracht. Alle Verantwortlichen der Stadt Bamberg wurden diesbezüglich informiert, außerdem natürlich Bezirksjugendring und Bayerischer Jugendring.**

## Kultur für alle in der KUFA

Die Lebenshilfe Bamberg e.V. hat im November 2019 das Kulturzentrum „KUFA-Kultur für Alle“ in der Ohmstraße 3 eröffnet. Als Haus der künstlerischen Vielfalt will sich die „KUFA“ unter der Leitung der Hauptamtlichen der Offenen Behindertenarbeit zu einem inklusiven Kunst- und Kulturzentrum entwickeln und sich als Akteur in der freien Bamberger Kunst- und Kulturszene etablieren. Sie soll durch ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement getragen werden und steht für Probe- und Auftrittsmöglichkeiten zur Verfügung.

Mit bis zu 200 Zuschauerplätzen und ausreichend Raum für Aufführungen mit oder ohne Bühne, je nach kreativem Belieben, bietet der Theater- und Veranstaltungssaal der KUFA ein großes Potential für diverse Veranstaltungen. Durch Netzwerkarbeit und Kooperation mit Schulen, der offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Universität und den Einrichtungen der Bamberger Kunst- und Kulturszene will die KUFA inklusive Prozesse in diesem Bereich initiieren und nachhaltig umsetzen.

Die KUFA freut sich daher über jede ehrenamtliche Hilfe von Menschen mit und ohne Behinderung. Mitmachen kann man zum Beispiel bei der Programmplanung, der Licht- und Tontechnik, in der KUFA-Bar oder bei den inklusiven Kulturangeboten. Wer sich in der KUFA engagieren will meldet sich bei:

**KUFA-Kultur für Alle**, Ohmstraße 3, 96050 Bamberg  
Ansprechpartner: Harald Rink oder Michael Hemm



Tel. 0951-18972105  
Email:  
kufa@lebenshilfe-bamberg.de  
<https://www.kufa-bamberg.de/>

## Hexennacht am 30. April 2020

Am 30.04.20 findet für Jugendliche von 12-18 Jahren ab 18 Uhr die Poolparty Hexennacht in der Frankenlagune Hirschaid statt. Aktuelle Musik (DJ), verschiedenste Aktionen (z.B. Riesenwasserspielgeräten, Body-Painting, Tanzeinlagen, Wetttrutschen etc.) und leckeres Essen sowie alkoholfreie Getränke sorgen für gute Stimmung.

Die Preise sind auf den jugendlichen Geldbeutel abgestimmt. Karten sind ab Anfang April 2020 an folgenden Vorverkaufsstellen in Bamberg zum Preis von 3 Euro zu erhalten: Stadt Bamberg (Infothek), Landratsamt Bamberg, Polizei Schildstraße Bamberg. Restkarten gibt es noch an der Abendkasse.

<http://www.hexennacht-hirschaid.de>

## Mitmachen beim

## Tag der Jugend am 4. Juli 2020

Der Tag der Jugend findet auf der Kettenbrücke Bamberg statt. Alle Jugendgruppen, -initiativen oder Jugendabteilungen von Vereinen sollen am 04. Juli 2020 beim Tag der Jugend die Möglichkeit haben, auf ihre Arbeit aufmerksam zu machen und um Unterstützung und Mitgliedschaften zu werben.

Spielangebote, Aktionen, Vorführungen – der Fantasie sind Tür und Tor geöffnet. Neue Gruppen sind herzlich willkommen. Auch diesmal wird die Aktion wieder durch pfiffige selbst gestaltete Plakatentwürfe von Jugendgruppen auf den von uns kostenlos zur Verfügung gestellten Werbeflächen der Ströer-DSM begleitet – jede Gruppe kann hier mitmachen.

Am Montag, 25. Mai 2020 um 19.30 Uhr treffen sich alle Interessierten (Ort wird noch bekannt gegeben), um diese Veranstaltung des Stadtjugendring Bamberg vorzubereiten.

Dabei geht es um alle wichtigen Fragen vom Auf- und Abbau über die Durchführung bis hin zur groben Einteilung der Plätze und eine Absprache über die geplanten Aktivitäten.

Informationen: [www.stadtjugendring-bamberg.de](http://www.stadtjugendring-bamberg.de)

Tel. 0951 9685653 Mail: [stadtjugendring-bamberg@t-online.de](mailto:stadtjugendring-bamberg@t-online.de)

## „Demokratie Leben“ 2020 Jugendprojekte werden mit 10.000 € gefördert



Die TeilnehmerInnen des Jugendforum am 29.11. '19

Im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“, das seit 2019 als „Partnerschaft für Demokratie in der Stadt Bamberg“ besteht, haben sich junge Erwachsene zum ersten Jugendforum der Stadt Bamberg am 29. November 2019 im Jugendzentrum getroffen. Sie hatten dort die Möglichkeit, ihre anstehenden Projekte und Ideen für die Stadt Bamberg vorzustellen und über den Fördertopf „Jugendfond“ zu entscheiden.

Für das Jahr 2019 standen hier 5.000 Euro und für 2020 insgesamt 10.000 Euro für Jugendprojekte zur Verfügung. Bisher wurden einige spannende Projekte wie bspw. ein Punkrockfestival mit Vorträgen zum Thema Toleranz, ein Filmprojekt zum Thema Flucht mit anschließender Diskussion mit Geflüchteten an Schulen, eine Ausstellung über die Unterbringungssituation von Geflüchteten, mehrere offene Kreativworkshops im Jugendzentrum für unterschiedliche Zielgruppen und weitere Veranstaltungen zum Thema Rassismus, bürgerschaftliches Engagement und fehlende Proberäume in Bamberg vorgestellt, diskutiert und gefördert.

Auch 2020 ist die Förderung über das Jugendforum oder den Begleitausschuss möglich. Das Bundesprogramm zielt im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie in der Stadt und Landkreis Bamberg auf Projekte, welche sich thematisch mit Extremismus, Rassismus, Inklusion, Antisemitismus, Demokratie, Jugendpartizipation oder interkulturelle Bildungsarbeit auseinandersetzen.

Bei Fragen rund um das Förderprogramm, den genauen Ablauf oder bei der Unterstützung des Projekts könnt ihr euch gerne an Esther Gratz von der Koordinierungs- und Fachstelle in der Stadt Bamberg wenden, welche euch gerne über die Förderfähigkeit und bei der Antragsstellung unterstützt. Weitere Informationen zum Förderprojekt in Bamberg unter [www.demokratie-leben-bamberg.de](http://www.demokratie-leben-bamberg.de)

Ansprechpartnerin in der Stadt Bamberg Esther Gratz  
EBZ Bad Alexandersbad – Büro Bamberg  
Egelsestr. 51, 96050 Bamberg  
[gratz@ebz-alexandersbad.de](mailto:gratz@ebz-alexandersbad.de)  
Tel. 0951- 91 41 95 45  
Mobil. 01522 – 86 126 83

## Fachtag Jugendhilfeplanung 2019 Ergebnisse, Impulse und Dokumentation

Der Fachtag „Jugendhilfeplanung – Jugendarbeit in der Stadt Bamberg“ fand am 21.10.2019 statt. U.a. wurden die Ergebnisse der aktuellen Shell-Studie vorgestellt und diskutiert. Darüber hinaus wurde in Workshops eine Standortbestimmung und Strategien der Weiterentwicklung der Jugendarbeit in der Stadt vorgenommen. Die Arbeitsergebnisse wurden zusammengeführt.

Die ausführliche Dokumentation der Veranstaltung steht auf der Homepage der Stadt Bamberg unter

[www.stadt.bamberg.de/sozialplanung](http://www.stadt.bamberg.de/sozialplanung) zur Verfügung. Die

Ergebnisse und Impulse des Fachtags bilden nun die Grundlage für strategischen Ausrichtung der Jugendarbeit der Stadt Bamberg im kommenden Jahr. Bei Fragen zur Dokumentation oder Details zum Fachtag können Sie sich gerne an Eva Pfeil, Jugendpflegerin ([eva.pfeil@stadt.bamberg.de](mailto:eva.pfeil@stadt.bamberg.de), Tel. 0951/87-1544)

## Erste Hilfe Kurs am 28. März 2020 Baustein für die JuleiCa

Wirkungsvolle Erste Hilfe in Not oder Unfallsituationen leisten zu können, setzt eine gute Ausbildung voraus. Stadt- und Kreisjugendring bieten den Jugendleiterinnen und Jugendleitern deshalb am Samstag, 28.03.2020 einen Erste-Hilfe-Kurs unter der Leitung von Dieter Löffler an.

Der Kurs dauert von 9 bis 17 Uhr und gilt als Baustein für die Jugendleiterkarte „Juleica“ und wird dieses Mal federführend vom Stadtjugendring Bamberg durchgeführt.

Anmeldungen bei SJR und KJR, Adresse siehe unten!

## Ausbildung Jugendleiter im April/Mai 2020 Seminar für Rechtsfragen

Stadt- und Kreisjugendring Bamberg veranstalten gemeinsam ein Seminar für Rechtsfragen in der Jugendarbeit. Am Samstag, 25. April 2020 informiert ein/e Referent/in mit Beispielen aus der Praxis, was beim Umgang mit Kindern und Jugendlichen zu beachten ist und wie man sich in schwierigen Situationen verhalten sollte.

Es werden alle aktuellen rechtlichen Informationen zu Themen wie Aufsichtspflicht, Mindestalter, Gefahren von Alkohol und Drogen, Sexual(straf)recht, Aufsicht bei Ferienmaßnahmen, Aufsicht bei besonderen Aktionen (z.B. Radtour, Sikfahren, Bergtour), Pflicht zum Eingreifen in gefährlichen Situationen, Vorsatz und Fahrlässigkeit gegeben. Das Seminar dauert von 10 bis 17 Uhr und wird als Baustein für die JugendleiterCard (JuleiCa) anerkannt.

### Anmeldungen an:

Stadtjugendring, [stadtjugendring-bamberg@t-online.de](mailto:stadtjugendring-bamberg@t-online.de),  
Tel.: 0951 – 9685 653 [www.stadtjugendring-bamberg.de](http://www.stadtjugendring-bamberg.de)  
oder Kreisjugendring Bamberg ([www.kjr-bamberg.de](http://www.kjr-bamberg.de))

## Qualifizierung von Jugendleitern - Seminar Urheberrecht und Datenschutz

Materialien von anderen Internetseiten auf die Homepage zu stellen, kann viel Ärger einbringen, denn Fotos und Bilder sind wie Texte urheberrechtlich geschützt. Deshalb plant der SJR im Mai 2020 ein Seminar, das folgende Themen aufgreift: Datenschutz - Urheberrechtsverletzungen - Rechtsfragen beim digitalen Content – Bildrechte – Persönlichkeits – und Verwertungsrechte - Zivilrechtliche Ansprüche - Strafrechtliche Folgen - Datensicherheit. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

# Jugendberufsagentur gegründet - BAZubi verliehen

## Bericht AK Jugendarbeitslosigkeit



Am 21. November 2019 wurden im Bamberger Rathaus die Kooperationsverträge zur Gründung der Jugendberufsagentur unterzeichnet. Ziel ist die berufliche und soziale Integration der unter 25jährigen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen sowie der Ausgleich sozialer Benachteiligungen.

Agentur für Arbeit und Jobcenter vereinbaren mit Stadt und Landkreis damit eine engere Kooperation und eine verbesserte Transparenz. „Miteinander statt nebeneinander für Jugendliche zu arbeiten“, lautet das Credo der beteiligten Behörden. Damit wird auch eine langjährige Forderung des AK Jugendarbeitslosigkeit umgesetzt. Jugendliche sollen gemeinsame Beratungstermine wahrnehmen können, ohne von einer Behörde zur nächsten gehen zu müssen.

### BAzubi 2019

Die Firmen des Speditionsunternehmens Dümler Gruppe, Michael Weyermann GmbH&CoKG, Herbst-Transporte und die Joseph-Stiftung Bamberg wurden im Rahmen des Ausbildungspreises (BAzubi) der Stadt Bamberg ausgezeichnet, weil Sie gute Bedingungen für Auszubildende vorhalten, zusätzliche Hilfestellungen und finanzielle Unterstützung leisten und Azubis mit Migrationshintergrund oder Flüchtlinge ausbilden. Der AK Jugendarbeitslosigkeit begrüßt den Einsatz dieser vorbildlichen Preisträger, allerdings wird sehr bedauert,

dass in diesem Jahr kein(e) Vertreter(in) des AK zur Preisverleihung eingeladen bzw. in die Jury berufen wurde.

### Bericht des AK Jugendarbeitslosigkeit

Das letzte Treffen des AK fand statt am 22. Oktober 2019 beim bfz. Neben dem Erfahrungsaustausch und den Berichten aus den Einrichtungen wurde vereinbart, die Ansprechpartner rund um die Berufswahl zu sammeln und genau zu benennen. Herr Lieb (Ausbildungsakquise Handwerkskammer Oberfranken) informierte über seine Aufgaben. Dazu zählen die Suche nach geeigneten Ausbildungsplätzen, aber auch geeigneten Auszubildenden, die Schaffung notwendiger Strukturen für die Ausbildungsaufnahme, die Klärung rechtlicher und organisatorischer Angelegenheiten, Vermittlung zwischen Betrieben, Jugendlichen und Familien sowie Erledigung von Formalitäten.

### Nächstes Treffen am 4. Februar 2020

Der Arbeitskreis kommt wieder zusammen am 4.02.'20 um 18.00 Uhr in der Heidelsteigschule (Gastgeber Benji Schmitt). Zu diesem Treffen wird alternativ ein/e Ausbildungsberater/in in der IHK Bayreuth oder ein Vertreter des DGB mit der Vorstellung der Mittelschulstudie eingeladen. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

## Stadtjugendring koordiniert Projekt Gute Fee

### Zahl der Unterstützer weiterhin auf hohem Niveau

Für ein sicheres und kinderfreundliches Bamberg - Dafür steht die "Gute Fee". Die Aktion wurde 2007 in Bamberg eingeführt und bietet seither vielen Kindern Anlaufstellen und Sicherheit, wenn diese sich verlaufen oder andere Probleme haben.

Seit 2015 hat der Stadtjugendring als Koordinator die Verantwortung bei der „Guten Fee“ übernommen und kümmert sich um die Verwaltung der Mitglieder und um die Informationsbroschüren für die Bamberger Schulen.

Insgesamt beteiligen sich aktuell rund 80 Bamberger Geschäfte und Firmen daran. Jedes Mitglied dieser Aktion hat klar ersichtlich am Schaufenster oder der Eingangstür das Logo der Guten Fee. So weiß nun jedes Bamberger Kind, wo es Hilfe erfährt.

Einen geschichtlichen Einblick, grundlegende Informationen, sowie einen Mitgliedsantrag und Spendenformular zur "Aktion Gute Fee" gibt es unter:  
[www.stadtjugendring-bamberg.de/LEO-Gute\\_Fee.htm](http://www.stadtjugendring-bamberg.de/LEO-Gute_Fee.htm)

Im Jahr 2019 wurden die Informationsmaterialien zur Aktion „Gute Fee“ runderneuert. Aufkleber, Flyer und Zubehör wurden auf den aktuellsten Stand gebracht.

So wurde alles dafür getan, um die „sieben goldenen Regeln“ der Aktion „Gute Fee“ zur besseren Umsetzung von schneller Hilfe für Kinder im Stadtgebiet zu verbreiten.

Auch für die Zukunft sind die Beteiligten interessiert, möglichst viele Unterstützer und Sponsoren für das Projekt zu finden.



## Faschingsumzug 2020 - Mitmachen erwünscht

Der Umzug 2020 in den Straßen der Welterbestadt Bamberg findet nach Rücksprache mit den beteiligten Vereinen und Verbänden am Faschingsdienstag, 25. Februar 2020 statt! Das Stadtmarketing Bamberg (Tel: 201030) bittet alle Interessierten, sich an dem närrischen Treiben zu beteiligen und spätestens bis 25. Januar 2020 anzumelden. Vereinen und Verbänden und deren Jugendorganisationen wird die Möglichkeit geboten, sich in einem begeisterten Umfeld im Herzen der Stadt Bamberg öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

[https://mybamberg.de/fileadmin/content/Fasching\\_2020/Anmeldeformular\\_Bamberger\\_Faschingsumzug\\_2020.pdf](https://mybamberg.de/fileadmin/content/Fasching_2020/Anmeldeformular_Bamberger_Faschingsumzug_2020.pdf)



## Hallenmeisterschaften der A- und B-Junioren

# 29 Teams messen beim Futsal ihre Kräfte



*Stadt- und Kreisjugendring veranstalten jedes Jahr im Winter die Fußball-Hallenturniere der A-, B- und D-Jugend sowie im Mädchen- und Frauenfußball in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Sportjugend und dem Bayerischen Fußballverband (BFV).*

*Insgesamt 29 Teams - 11 bei den A-Junioren und 18 bei den B-Junioren - versuchten bei den Spielen am 7. und 8. Dezember 2019 entweder ihren Titel zu verteidigen oder den jeweiligen Vorjahressieger vom Thron zu stoßen. Dabei leisteten die Turnierverantwortlichen Alexander Waltrapp (FC Eintracht Bamberg) und Steffan Seidler (SpVgg Stegaurach) gemeinsam mit den ehrenamtlichen Schiedsrichtern und Sanitätern vom Jugendrotkreuz einen guten Job. Ohne sie wäre die qualifizierte Durchführung dieser Turniere nur schwer möglich.*

Die Teilnehmerzahlen bewegen sich dabei auf hohem Niveau. Mehr als 300 Fußballer haben teilgenommen. In der Dreifachturnhalle der Staatlichen Berufsschule I in Bamberg starteten die A-Junioren (U-19) vor vollbesetzten Rängen in die Hallensaison.

In den Gruppenspielen setzte sich der SV Memmelsdorf aufgrund der besseren Tordifferenz noch gegen den punktgleichen FC Eintracht Bamberg 2010 durch. In der Parallelgruppe lagen die DJK Don Bosco Bamberg als Erste und die JFG Maintal-Oberhaid auf den Halbfinalplätzen.

Ein Tor reichte den Memmelsdorfer Fußballern dann gegen die JFG Maintal-Oberhaid zum Finaleinzug. Das brisante Stadtduell zwischen dem FC Eintracht Bamberg 2010 und der DJK Don Bosco Bamberg gewann die Mannschaft von Sebastian Schnugg klar mit 4:0.

So standen sich im Finale der SV Memmelsdorf und der FC Eintracht Bamberg zum zweiten Mal gegenüber. Tim Hofmann erzielte schließlich den goldenen Treffer für die überglücklichen Bamberger.

Bei der abschließenden Siegerehrung überreichten Udo Schoberth von der Bayerischen Sportjugend (BSJ), Siegfried Prell vom Stadtverband für Sport, sowie Julia Mari vom Stadtjugendring Bamberg und Turnierleiter Alexander Waltrapp den teilnehmenden Teams die verdienten Preise. In diesem Zuge wurden auch die drei Stadtmeister mit Medaillen geehrt. Die Ergebnisse gibt es auf der SJR-Website ([www.stadtjugendring-bamberg.de](http://www.stadtjugendring-bamberg.de)).

Am 8. Dezember 2019 folgte in der Stegauracher Aurachthalle das Hallenmasters der B-Junioren. In 44 Spielen fielen vor zahlreichen Zuschauer insgesamt 117 Treffer. Das torreichste Spiel gewann dabei die DJK Don Bosco Bamberg 2 in einer Spielzeit von 10 Minuten mit 9:1 Toren. Sieger wurde die JFG Steigerwald, die den FC Eintracht Bamberg 2010 in einem mitreißenden Endspiel mit 2:0 Toren besiegte.

Die Bamberger Jungs konnten sich als Trost die Krone des Stadtmeisters aufsetzen. Hier wurde die zweite Garnitur der DJK Don Bosco Bamberg und deren erste Mannschaft auf die Plätze zwei und drei verwiesen.

Turnierleiter Seidler lobte die sehr faire Spielweise auf ho-

Kreis- und Stadtmeister A-Junioren 2019: FC Eintracht Bamberg



B-Junioren: Turniersieger JFG Steigerwald gemeinsam mit Finalgegner und Stadtmeister FC Eintracht 2010

hem Niveau. Auch diese „Bamberger Kreismeisterschaft“ wird vom Kreis- und Stadtjugendring gemeinsam mit dem BFV durchgeführt und von der BSJ und dem Stadtverband für Sport unterstützt. So konnten die drei Erstplatzierten mit Geldbeträgen, sowie die Stadtmeister mit Medaillen ausgestattet werden. Die acht besten Mannschaften erhielten noch einen Ball von der BSJ.

Heinz Kunkte (Stadtverband f. Sport), Stefan Lang (Stadtjugendring Bamberg), Bernhard Dotterweich (Kreisjugendring Bamberg) sowie Udo Schoberth (Bayerische Sportjugend) gratulierten den Mannschaften und bedankten sich bei den eingeteilten Schiedsrichter, der Turnierleitung um Christian Rupp und Alina Dorsch und den Ehrenamtlichen der SG SpVgg Stegaurach/SV Walsdorf.

Die **Vorrundenspiele der D-Junioren finden am 28. und 29. Dezember 2019** (Kloster-Langheim-Str. 10 in Bamberg) statt. Es nehmen 29 Mannschaften teil. Die Finalrunden der D-Junioren folgen dann am 04. Januar 2020 an gleicher Stelle. Detaillierte Infos und Spielpläne unter [www.stadtjugendring-bamberg.de](http://www.stadtjugendring-bamberg.de).

In Kooperation mit KJR, BSJ und BFV.



## Vielfalt von Aktivitäten wird unterstützt Zuschüsse für die Jugendarbeit

Der Vorstand des SJR Bamberg hat die Zuschussanträge 2019 bearbeitet und folgende Zuschüsse ausgezahlt:

Bewegliches Inventar und Zelte:	4.682 €
Besondere Aktivitäten:	6.500 €
Zentrale Leitungsaufgaben:	4.000 €
Freizeiten, Fahrten/Lager:	18.000 €



Insgesamt konnten vom Vorstand 104 Zuschussanträge positiv beschieden werden und 33.182 € an Zuschussmitteln ausgeschüttet werden. Ein herzlicher Dank geht in diesem Zusammenhang auch an die Stadt Bamberg und an die Verantwortlichen im Stadtjugendamt für die gute Zusammenarbeit. Voraussetzung für die Auszahlung ist die abgeschlossene Vereinbarungen der Antragsteller zu § 72a SGB III und § 8a SGB III mit dem Jugendamt.

## Integratives Fußballfest am 15.02.2020 MITeinander-Cup

Das integrative Fußballfest „MITeinander-Cup“ findet am 15.02. 2020 statt. Es können wieder 12 Mannschaften teilnehmen. Bitte meldet euch rechtzeitig an. (Spieler-Namen können nachgereicht werden). Noch am Tag des Turniers können sich Spieler anmelden und im Team ihrer Wahl mitwirken.



Integration + Inklusion wird also auch in jedem einzelnen Team möglich sein! Ein Programmheft wird Mitte/Ende Januar verteilt. Die notwendigen Unterlagen und das Einladungsschreiben findet Ihr hier: <http://goolkids.org/miteinander-cup.html>



sparkasse-bamberg.de

### Mit dem Kinder- und Jugendgirokonto der Sparkasse Bamberg.

Das Konto das mitwächst – erst zum Ansparen, dann als Taschengeldkonto.

- Kostenlose Kontoführung bis zum Ende der Ausbildung oder des Studiums (bis max. 27 Jahre)
- 2 % Zinsen bis 500 Euro (bis zum 18. Geburtstag)
- KNAX-Taschengeld-App: spielerisch den Umgang mit Geld lernen



Sparkasse Bamberg

## Internationale Wochen gegen Rassismus Gesicht zeigen - Stimme erheben



Die „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ werden bundesweit rund um den 21. März, dem internationalen Tag gegen Rassismus durchgeführt. In Bamberg finden sie zum 8. Mal vom 16. bis 29. März 2020 statt und werden vom Migranten- und Integrationsbeirat (MIB) in Kooperation mit zahlreichen Partnern organisiert, u.a. dem SJR Bamberg.



Alle die die Aktion unterstützen sind eingeladen, sich daran mit einer eigenen Veranstaltung zu beteiligen!

Im Rahmen dieser Wochen wird der Filmwettbewerb „Gesicht zeigen - Stimme erheben“ für Jugendliche von 10 bis 16 Jahren veranstaltet.

Außerdem findet unter dem gleichen Motto und für die gleiche Altersstufe einen Plakatwettbewerb für den Internationalen Tag gegen Rassismus statt. Im A-3 Format können farbige oder schwarz-weiß Plakate eingereicht werden.

Das Plakat muss folgenden Text beinhalten: `21. März Internationaler Tag gegen Rassismus` und `Gesicht zeigen - Stimme erheben`. Neben einem kleinen Geldpreis für die Gewinner werden geeignete Beiträge am Projekttag am 20.03.2020 im Cinestar Bamberg und am Internationalen Tag gegen Rassismus am 21. März vorgestellt.

Die Wettbewerbsbeiträge sollen bis spätestens 18. Februar 2020 beim MIB vorliegen. Weitere Infos unter [www.stadtjugendring-bamberg.de](http://www.stadtjugendring-bamberg.de) oder [www.mib.stadt.bamberg.de](http://www.mib.stadt.bamberg.de).



Frohe Weihnachten 2019 und alles Gute im Neuen Jahr wünscht im Namen der Vorstandschaft des SJR Bamberg

Michaela Rügheimer,  
Vorsitzende SJR Bamberg

## Impressum

Der Rundbrief wird herausgegeben vom **Stadtjugendring Bamberg**, Lange Straße 2, 96047 Bamberg, Tel: 0951/9685653, Fax: 0951/9685619, **E-Mail** : [stadtjugendring-bamberg@t-online.de](mailto:stadtjugendring-bamberg@t-online.de) **Homepage**: [www.stadtjugendring-bamberg.de](http://www.stadtjugendring-bamberg.de) **V.i.S.d.P.:** Michaela Rügheimer (Vorsitzende) **Redaktion:** Richard Röckelein, Auflage: 400. Der Rundbrief erscheint vierteljährlich. Redaktionsschluss: 14 Tage vorher. Für Inhalte und Darstellungen der Verbände sind deren Leitungen verantwortlich.